Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH

Pressemitteilung

16. August 2022

Hoher Informationsbedarf

Integration ausländischer Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt Topthema für Unternehmen

Wismar / Grevesmühlen Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg (WFG NWM) verzeichnet eine große Nachfrage bei ihrem aktuellen Workshop-Angebot, welches sie über ihr Welcome Service Center (WSC NWM) den Unternehmerinnen und Unternehmern anbietet: „Für den heutigen Auftakt der Reihe ‚Integration von ausländischen Fachkräften auf dem Arbeitsmarkt' haben sich 40 Teilnehmer angemeldet – ein Indiz dafür, wie groß der Bedarf an geeigneten Fachkräften für die gesamte Wirtschaft ist und wie wichtig es ist, sich frühzeitig flexibel und breit aufzustellen", so Geschäftsführer Martin Kopp. Der Fachkräftebedarf ist nach aktuellen Umfragen immer noch eines der wesentlichen Wachstumsbremsen für die regionale Wirtschaft. Unter den teilnehmenden Unternehmen waren daher viele Branchen vertreten. Unter anderem nahmen Vertreter*innen von PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH und Mebak Metallbau GmbH aus Schönberg, FEMEG Produktions- und Vertriebs GmbH aus Rehna, Ellerhold Wismar GmbH aus Dorf Mecklenburg oder EGGER Holzwerkstoffe Wismar GmbH & CO.KG, ELIS Wismar GmbH und BAUUNION Wismar GmbH aus der Hansestadt an der Veranstaltung teil.

Beim ersten Termin der Workshop-Reihe am Dienstag, 16. August 2022, von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr im Technologienzentrum am Westhafen in Wismar ging es um die Einstellungsvoraussetzungen für ukrainische Fachkräfte und entsprechende Fördermöglichkeiten. Als Referenten und Kooperationspartner informierten zum einen Julia Beise-Gehrmann vom IQ Netzwerk Mecklenburg-Vorpommern, Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung MV aus Schwerin sowie Ronny Kempke, Projektmitarbeiter/Unternehmensberatung „Chancen in MV" die Anwesenden über ihre kostenfreien Angebote zur Integration ausländischer Fach- und Hilfskräfte sowie Geflüchteter Erwerbspersonen. „Über die Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung MV (KoFa MV) bieten wir unter anderem kostenlose Beratung und Begleitung von Unternehmen bei der Umsetzung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes (FEG) an. Ferner die Analyse und Dokumentation regionaler Fachkräftebedarfe sowie Förderung von Vernetzung und Austausch. Das heißt, es werden auch ukrainische Fachkräfte und Unternehmen gezielt zusammengeführt", berichtet Beise-Gehrmann.

In einem weiteren Vortrag berichtete der Geschäftsführer vom Jobcenter Nordwestmecklenburg, Martin Greiner über das derzeitige Potenzial an Flüchtlingen aus der Ukraine und die rechtlichen Voraussetzungen, sie in den hiesigen Arbeitsmarkt zu

integrieren: „Die Struktur im Bundesgebiet spiegelt sich auch in Nordwestmecklenburg wieder: Gut die Hälfte der Geflüchteten ist im erwerbsfähigen Alter. Der überwiegende Teil der Zugewanderten sind Frauen. Fehlende Sprachkenntnisse und Unsicherheiten in der Validität der beruflichen Kenntnisse stellen aktuell die höchsten Integrationshürden dar. Eine erfolgreiche Integration ukrainischer Fachkräfte wird maßgeblich beeinflusst vom Bleibewillen und der Aufenthaltsdauer, von der schnellen Vermittlung von Sprachkenntnissen oder der Flexibilität der Arbeitgeber*innen sowie von der Anerkennung ukrainischer Abschlüsse und Zertifikate", so Greiner.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft und das Welcome Service Center bieten zusammen mit IQ Netzwerk zwei weitere Workshops zum Thema Integration ausländischer Fachkräfte an. Der nächste Workshop dieser Reihe findet am 21. September 2022, wieder von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr in Wismar statt. Hier wird es um innerbetriebliche Maßnahmen gehen, damit ausländische Fachkräfte erfolgreich integriert und gehalten werden können. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen erfolgen online unter a.bunkelmann@nordwestmecklenburg.de. Die Anmeldefrist endet am 16. September 2022.

Die angehängten Bilder können für die Berichterstattung zu dieser Pressemitteilung kostenfrei verwendet werden. Quelle: WFG/Anne-Juliana Bunkelman
Auf Bild 2 ist als Referent Martin Greiner zu sehen, Geschäftsführer des Jobcenters Nordwestmecklenburg.

Weitere Informationen unter:

https://www.iq-mv.de/

https://www.jobcenter-nwm.de/

Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH, August-Bebel-Str. 1, 23936 Grevesmühlen

E-Mail: m.kopp@wfg-nwm.de, Internet: www.wfg-nwm.de, V.i.S.d.P.: Martin Kopp